



OL: bei garstigem Regen haben die Läufer dem schlechten Wetter getrotzt. Es war jedoch ein super OL, der extra neu erstellt wurde für das Gemeinde-Duell. Die ganze Woche über hat sich Salmsach unermüdlich bewegt.

Fotos: Conny David

Salmsach läbt und bewegt

Die Gemeinde Salmsach startet in diesem Jahr zum ersten Mal am Coop Gemeinde-Duell von schweiz.bewegt und sammelt seit dem 1. Mai fleissig Bewegungsminuten.

Das Dorf tritt in der Kategorie A «Gemeinden mit einer Einwohnerzahl zwischen 0 und 2000» gegen 34 andere aus der ganzen Schweiz an. Der direkte Duellgegner ist die Partnergemeinde Isenthal. Der Ansporn in der Gemeinde ist gross, Spass und das Miteinander stehen im Vordergrund.

Das Coop Gemeinde-Duell wird von der Gemeinde Salmsach, Martin Haas und Manuela Wüst (OK-Leitung) sowie Vertreterinnen und Vertretern der Salmsacher Vereine, Mirjam Breu, Conny David, Evelyn Gsell, Leandra Isler, Helene Keller, Samir Sumanovac und Martin Wüst (OK-Gruppe) organisiert.

Zusammenarbeit mit den Vereinen

Als Abschluss wird ein Fest unter dem Motto «Salmsach läbt» veranstaltet, das von allen Vereinen und Mitgliedern der

Gemeinde durchgeführt wird. Das Fest bietet viele Highlights von Mini-Disco, DJ über Auftritte von Salmsacher Vereinen, einen Zauberer und vieles mehr. Umrahmt wird das Fest von einer Festwirtschaft und Barbetrieb.

Abwechslungsreiche Bewegungswoche

Während des ganzen Monats, vom 1. Mai bis 2. Juni, können Bewegungsminuten ge-

Fortsetzung auf Seite 3

Profitieren Sie jetzt!*

10% TAGE

23.–25.5.2019

Mo–Fr: 08.00–12.00 / 13.30–18.30 Uhr
Sa: 08.00–17.00 Uhr
*ausgenommen Spirituosen



MOHL
GETRÄNKE-MARKT

 **Chinesische Medizin & Akupunktur**
Natürlich und erfolgreich

Z. GAO und B. OU
SpezialistIN für Chinesische Medizin

Praxis TCM GAOU
Alleestrasse 44
8590 Romanshorn
Tel.: 071 463 38 88
www.tcmgaou.ch
info@tcmgaou.ch
Krankenkasse anerkannt




SONDERANGEBOT
Maestro 2
Mit Specksteinverkleidung
Gewicht: 530 Kg
Wärmespeicherung bis 12h
~~STATT Fr. 7'295.-~~
Nur Fr. 6'290.- inkl.

Angebot
gültig bis 30.6.2019

 www.artoffire.ch
Kreuzlingerstr. 83
8590 Romanshorn
Tel. 071 461 12 60

CRAZY
90 Minuten Show
mit Tanz und Akrobatik

Samstag, 25. Mai 2019
17 Uhr (16.30 Uhr Türöffnung)
Pentorama Amriswil

in MOTION
dance

freier Eintritt • feines Kuchenbuffet

HAFENSTADT  ROMANSHORN

**VERSCHIEBUNG KEHRICHTAB-
FUHR AUFFAHRT VOM
DONNERSTAG 30. MAI 2019**

Die Kehrrichtabfuhr im Gebiet Romanshorn Süd fällt am Donnerstag, 30. Mai 2019, aus. Die Abfuhrtour **wird auf Samstag, 1. Juni 2019, verschoben.**

Wir bitten Sie, den Abfall wie immer erst am Tag der Abfuhr bis 7.00 Uhr bereitzustellen. Herzlichen Dank.

Romanshorn, 24. Mai 2019 Stadt Romanshorn,
Betriebe Bau und Verkehr

**Bewerbungsschreiben,
Einladungskarten...**

Für den Traumjob und die Hochzeitsgäste.
Und für das Steueramt.

**Wir drucken
auch XXL**

Ströbele
Kommunikation
digitales und gedrucktes

Sonntag, 2. Juni 2019

**Tag der
offenen
Hoftüren**
offene-hoftueren.ch



Käsereimilch mit Melkroboter
Steinobst und Beeren
für die Direktvermarktung
Hofladen
Programm
Stündlich Stallführungen
Gumpischloss
Melkbare Kuh
Verschiedene Degustationen
Festwirtschaft
Öffnungszeiten:
10–17 Uhr




Scherrer-Hof
Ringenzeichen 3
9315 Neukirch-Egnach
www.scherrer-hof.ch



HAFENSTADT  ROMANSHORN

BAUGESUCHE

Bauherrschaft/Grundeigentümer
Zaimi Ifrazim und Afijete, Wiesentalstrasse 6b, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben
Erstellen einer Wärmepumpenanlage im Freien

Bauparzelle
Wiesentalstrasse 6b, Parzelle Nr. 3154,
Zone WG2, W2b

Bauherrschaft/Grundeigentümer
Silver Immo GmbH, Im Rötler 5, 8583 Donzhausen

Bauvorhaben
Sichtschutzwände entlang Kantonsstrasse

Bauparzelle
Kreuzlingerstrasse 89, Parzelle Nr. 2470,
Zone Lw

Planaufgabe
vom 24. Mai bis 12. Juni 2019
Bauverwaltung, Bahnhofstrasse 13, 8590 Romanshorn

Einsprachen
Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich
und begründet beim Stadtrat, Bahnhofstrasse 19, 8590
Romanshorn, einzureichen.

Fortsetzung von Seite 1

sammelt werden – dies geschieht individuell an den Self-Scanning-Stationen oder bei Gruppenaktivitäten. Zusätzlich haben der STV Salmsach inklusive Jugi, die Frauenriege und die Männerriege ihre Stunden für alle geöffnet, sodass ein interessanter Einblick in die Vereine gewährt wird. Ein erstes Highlight stand am 5. Mai auf dem Programm. Salmsach turnte an der grössten Turnstunde der Schweiz mit. 153 Teilnehmerinnen und Teilnehmer tobten sich bei einer Lektion Bodytoning gemeinsam aus. Das OK-Bewegungsprogramm stellte für alle eine abwechslungsreiche Bewegungswoche vom 19. bis 25. Mai zusammen. Gestartet wurde am Sonntag auf und rund um den Pumptrack am See, organisiert vom Verein Kinder & Jugend Salmsach KJS.

Unter den ersten fünf Gemeinden

Die Salmsacherinnen und Salmsacher sind motiviert und eifrig mit dabei. Nach dem ersten Tag des offiziellen Programms und dank



ganz vieler, die sich im Privaten und mit den Vereinen «bewegten», konnten bereits über 210'000 Bewegungsminuten auf das Konto der Gemeinde Salmsach verbucht werden. Seit Beginn war Salmsach fast stetig unter den ersten fünf und zeitweise sogar auf Platz 1. Das generationenübergreifende Projekt hat positive Auswirkungen auf das Dorfleben und das Miteinander wird gestärkt. Eine gute Gelegenheit, um neue Kontakte zu knüpfen und Freundschaften zu pflegen.

Vielfältiges Programm

OL, Ninja Warrior, Spielturnier, Zumba, Pumptrack Parcours und, und ... Das Programm ist vielfältig und abwechslungsreich, es hat für Klein und Gross, für Einzelpersonen und für Gruppen etwas dabei: Strick & Fit, Bewegungslandschaft für die Kleinen, eine Schnitzeljagd, Kinderspielolympiade, LineDance, Joggen, BuggyFit und ganz viele weitere Angebote sowie die Spezialangebote der turnenden Vereine. Für morgen Samstag, 25. Mai, wird ein Plausch-Fussball-Grümpeltturnier veranstaltet, bei dem 13 Mannschaften gegeneinander antreten werden. Das vollständige Programm findet sich auf der Website von Coop Gemeinde-Duell – coopgemeindeduell.ch. Der Endstand der Bewegungsminuten wird erst am 2. Juni feststehen. Solange heisst es in Salmsach bewegen und sammeln. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Conny David

KZV-Jungtierschau mit Brunch

Am Sonntag, 26. Mai, 9–17 Uhr, findet in der Aula, auf dem Schulplatz oder bei schlechter Witterung in der alten Turnhalle die Jungtierschau mit Brunch des Kleintierzüchter Vereins (KZV) Romanshorn statt.

Die KZV-Mitglieder als Tierliebhaber und -züchter freuen sich, eine Vielfalt von Kaninchen, Hühnern, Tauben, Meerschweinchen, Enten, Wachteln, Kanarienvögel und Papeien zu präsentieren. Als exotische Tiere sind Schildkröten aus der Zucht von Roli Breitenbach zu bewundern. Zudem können die schönen Kreationen der Fellnähgruppe bestaunt werden.

In der Festwirtschaft verwöhnt der KZV seine Gäste von 9 bis 11.30 Uhr mit einem reichhaltigen Brunch, danach gibt es Grill-

laden, Schnitzelbrote, selbst gebackene Kuchen/Torten, feinen «Rammler-Kafi» und vieles mehr.

Für den Brunch werden Kosten erhoben, es ist eine Anmeldung erwünscht bis heute Freitag, 24. Mai, auf 079 743 80 03 oder E-Mail d71.scherrer@bluewin.ch.

KZV Romanshorn



Eröffnung Boule-Saison

Mit Freude und Engagement hat sich das Team für die Eröffnung der Boulesaison 2019 vorbereitet und würde sich freuen, heute Freitag, 24. Mai – so das Wetter gewogener ist als letzte Saison, viele Mitspieler an der Boulebar am Boulevard begrüßen zu dürfen. Zur Abwechslung treten dieses Mal keine Teams gegeneinander an, sondern die Spieler werden ermuntert, ihr Bestes zu geben. Es wird der oder die Super-Boule-Spieler/in von Romanshorn gekürt, der/die mit gezeigter Eleganz, gewagtesten Würfeln oder originellsten Tricks am meisten überzeugt! Wie immer gibt die Website (kulturhafen.ch) Auskunft über die definitive Durchführung.

Felix Meier

beitraege@seeblick-romanshorn.ch

... über diese E-Mail-Adresse erreichen alle Einsendungen und Textbeiträge die «Seeblick»-Koordinationsstelle.

Impressum

Herausgeber

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50

Amtliches Publikationsorgan von

- Stadt Romanshorn
- Gemeinde Salmsach
- Primarschulgemeinde Romanshorn
- Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheint jeden Freitag

Gratis in alle Romanshorer und Salmsacher Haushaltungen. Jahresabonnement übrige Schweiz: Fr. 100.–.

Abo-Bestellungen und Mutationen

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
inserate@stroebele.ch

Textbeiträge bis Dienstag, 8 Uhr

Koordinationsstelle Seeblick
c/o Ströbele Kommunikation, Telefon 071 466 40 56
beitraege@seeblick-romanshorn.ch

Inserate bis Montag, 14 Uhr

Ströbele Kommunikation, Telefon 071 466 70 50
inserate@stroebele.ch

Papier

Recycling, 100 % Altpapier



«Seeblick»-Ausgabe nach Pfingsten

Für die «Seeblick»-Ausgabe nach Pfingsten gilt Einsendeschluss wie folgt:

Für Inserate bereits am Freitag, 7. Juni, um 14 Uhr.

Für Texte am Dienstag, 11. Juni, 8 Uhr.

Koordinationsstelle «Seeblick»



Keeshea, eine Lady und ihr Saxofon.
Live im Bistro Heaven in Romanshorn.

Wann: 24.05.2019

ab 19.00 Uhr

Findet nur bei schönem Wetter statt.

Wenn Lesen zum Abenteuer wird und Sätze Türen öffnen

Gianna Molinari las an der Kantonsschule Romanshorn aus ihrem vielgelobten Roman «Hier ist noch alles möglich» und liess sich von den Schülerinnen und Schülern befragen.

Das Debüt der jungen Schweizer Autorin Gianna Molinari wurde bei seinem Erscheinen von der Literaturkritik gefeiert und gewann wichtige Preise. Er war auf der Longlist für den deutschen Buchpreis und gewann 2018 den Robert-Walser-Preis. Wie aber wird dieser Text – der inhaltlich und stilistisch aus der Reihe tanzt – von Jugendlichen wahrgenommen?

«Hier ist noch alles möglich» ist nicht nur Titel, sondern sozusagen Programm eines ganzen Buches. Eine Fabrik, deren Maschinen immer mehr verstummen. Eine junge Ich-Erzählerin, die als Nachtwächterin anheuert. Ein Koch, der einen Wolf auf dem Fabrikgelände gesehen haben will. Und ein Mann, der tot vom Himmel fällt. Die Lesung vermochte die Schülerinnen und Schüler in der nahezu vollen Aula zu packen. Noch inter-

essierter aber waren sie an den Fragen der beiden moderierenden Schüler. Jil Fässler und Raoul Klein aus der Klasse 3Mez wollten wissen, ob man nicht manchmal zweifle, wenn man sechs Jahre an einem Text arbeite. Ob der Roman nicht nur Fragen stelle, sondern auch Antworten gebe. Gianna Molinari hatte sichtlich Freude an den guten und unverblühten Fragen. Entsprechend ernsthaft ging sie darauf ein und fragte auch mal zurück. Und nein, Antworten wolle sie keine geben. «Schön wäre es, wenn die Leserinnen und Leser selbst welche finden oder neue Fragen stellen, die sich aus den bisherigen ergeben.»

Daniela Colombo
Kantonsschule Romanshorn



Geschäftsübergabe

auf 31. Mai 2019

Nach mehr als 29 Jahren Selbstständigkeit hier in Romanshorn habe ich meinen Coiffeursalon verkauft an meine langjährige Mitarbeiterin Rita De Simoi.

Ich möchte mich bei all meinen Kunden bedanken für die Treue und Freundschaft und das Vertrauen, das sie mir entgegengebracht haben.

Ich verabschiede mich mit einem weinenden und einem lachenden Auge und wage mich an eine neue Aufgabe.

Ich wünsche meiner Nachfolgerin alles Gute, viel Glück und dass sie die gleiche Freude erfahren darf, die ich all die Jahre erlebt habe.

Herzlichen Dank
Ihre Manuela Ott



Coiffeur Rütihof
Neustrasse 2
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 20 22

IMMOVIDA
IMMO-MANAGEMENT AG



Wir vermieten in Romanshorn, Amriswilerstr. 20 nach Vereinbarung:

**Moderne, helle 3½-Zimmer-Attikawohnung
90 m², Mietzins Fr. 1'850.– inkl. NK / Mt.**

Grosse Terrasse, Wintergarten, Plattenboden Wohnbereich / Zimmer Parkett, Badezimmer mit Dusche und Badewanne.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!
Tel. 071 929 88 88, www.immovida.ch



An seiner Sitzung vom 21. Mai hat der Stadtrat unter anderem:

- eine neue Leistungsvereinbarung mit dem Verein Tagesfamilien Mittel- und Oberthurgau gutgeheissen;
- die Legislaturperiode 2015-2019 mit der Kenntnisnahme der erreichten Legislaturziele abgeschlossen.

Grosses Interesse an Neuzuzügerabend

Letzte Woche fand der jährliche Neuzuzügerabend in Romanshorn im „autobau“ statt. Rund 80 Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger nutzten die Gelegenheit, sich über ihre neue Wohngemeinde zu informieren. Stadtschreiberin Bettina Beck begrüsst die Gäste. Anschliessend stellte Martina Brendler die örtlichen Kirchen und Walo Bohl die Schulen vor, bevor Stadtrat Patrik Fink einen Streifzug durch Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Hafenstadt machte. Danach unterhielten sich die Gäste am Apérobuffet mit vielen weiteren Vertreterinnen und Vertretern von Vereinen und Parteien zu ihren Dienstleistungen und vielfältigen Sport-, Kultur- und Freizeitangeboten.

Informationen im lockeren Rahmen

Musikalisch umrahmt wurde der Anlass vom Streicherensemble „Saitenwind“ der Musikschule Romanshorn. Die Kinder begeisterten die Gäste mit ihren musikalischen Einlagen. Als besondere Überraschung erhielt jeder Neuzuzüger zum Abschied eine Romanshorer Tasche, in der Gutscheine und Geschenke von einigen örtlichen Geschäften enthalten waren. Die Freude über dieses grosszügige Geschenk war gross.

Der Anlass mit hoher Personenbeteiligung kam sehr gut an. Bei Speis und Trank wurden interessante Gespräche geführt, und die Neuzuzüger erfuhren in gemütlicher Atmosphäre einiges über die Hafenstadtstadt. Ende 2018 hatten 11'114 Personen ihren festen Wohnsitz in Romanshorn.

"Geheimtipps" auf dem Stadtrundgang

Am Samstagmorgen dann starteten Max Brunner, Ruedi Meier und Peter Fischer mit einigen Neuzuzügerinnen den Stadtrundgang. Ziel des zweistündigen Rundgangs war es, den neuen Wohnort genauer kennenzulernen und den neuen Romanshorerinnen und Romanshornern die "Geheimtipps" näher zu bringen.



Stadtrat Patrik Fink machte die Neuzuzüger mit der Hafenstadt Romanshorn vertraut.

Yasmin Giger: Big in Japan

Yasmin Giger – die schnellste Romanshorerin – erreicht mit der Frauenstaffel in Yokohama anfangs Mai 2019 die WM Qualifikation über 4x400 m. Die vier Vertreterinnen von Swiss Athletics hatten sich hohe Ziele gesteckt: die Qualifikation für die Weltmeisterschaft in Doha (27. September bis 6. Oktober 2019).

Regelmässiges Training in Romanshorn

Yasmin Giger zeigte mit ihren Team in Yokohama einen grossartigen Auftritt. Sie liefen in der ersten von drei Vorlaufserien ein überzeugendes Rennen und als Yasmin Giger (wieder einmal) mit einem unwiderstehlichen Endspurt von Position 5 auf 3 vorsties, war das Topergebnis des Teams Tatsache. Im Final über 4x400 m erreichte das Schweizer Team den 7. Rang und die WM-Qualifikation für Frauenstaffel in Doha.

Yasmin Giger trainiert regelmässig auf den Romanshorer Bildungs- und Bewegungs-Campus, wo seit einigen Wochen zusätzlich zur Tartanbahn neu eine Finnenbahn zur Verfügung steht. Die Stadt Romanshorn gratuliert Yasmin Giger herzlich zu diesem Erfolg und wünscht dem Schweizer Team viel Erfolg an der Weltmeisterschaft.



Yasmin Giger im Training auf dem Campus.

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung über Auffahrt und Pfingsten

Die Büros der Stadtverwaltung Romanshorn sind wegen der Auffahrt ab Mittwoch, 29. Mai 2019, 16.00 Uhr, bis am Montag, 3. Juni 2019, 8.00 Uhr, geschlossen. Der Freitag nach Auffahrt, 31. Mai 2019, ist ein Brückentag. Das Personal der Stadtverwaltung kompensiert die entsprechende Zeit mit Ferien oder Überzeit. Der Werkhof Romanshorn hat mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage regulär geöffnet.

Mitteilungen Einwohneramt Geburten

28. März 2019 in Münsterlingen

- Miran Emini, Sohn des Muhamet Emini und der Seldjan Emini

29. März 2019 in Münsterlingen

- Nina Mirjam Fuchs, Tochter des Andreas Fuchs und der Mirjam Fuchs

3. April 2019 in Münsterlingen

- Hira Skenderi, Tochter des Nedim Skenderi und der Anida Skenderi

7. April 2019 in Münsterlingen

- Majid Leo Spahic, Sohn des Selvir Spahic und der Dzemila Spahic

20. April 2019 in Münsterlingen

- Siara Ismaili, Tochter des Rahim Ismaili und der Mireme Ismaili

26. April 2019 in Heiden

- Neryo Altun, Sohn des Mustafa Altun und der Sandra Altun

3. Mai 2019 in St. Gallen

- Levi Elia Anton Reichmann, Sohn des Michael Reichmann und der Brigitte Gantschnig

Todesfälle

4. Mai 2019 in Romanshorn

- Bösch Sophie, geb. 24.03.1940 ●

Ausstellung: Invasive Neophyten

Die Ausstellung invasive Neophyten gastiert vom 3. bis 10. Juni auf der Hafenpromenade vor dem Museum am Hafen. Am Mittwoch, 5. Juni, zwischen 14 und 17 Uhr wird die Ausstellung von Isabel Portmann, Fachstelle Biosicherheit Kanton Thurgau, betreut. Und um 19.30 Uhr findet eine Infoveranstaltung im Museum am Hafen statt.

In der Ausstellung sind lebende invasive Neophyten zu sehen. Da Riesenbärenklau und Ambrosia gesundheitlich problematisch sind, können an der Ausstellung von diesen Pflanzen nur Fotos gezeigt werden. Neben einer Sensibilisierung der Bevölkerung auf die Problematik erhoffen die Organisatoren, dass die Ausstellung den Besuchern hilft, Neophyten zu erkennen und fachgerecht zu bekämpfen.

Amt für Umwelt Kanton Thurgau



Unterstützungs- Komitee gegründet

Vergangene Woche wurde auch in Romanshorn ein lokales Unterstützungs-Komitee für die Konzernverantwortungs-Initiative (Schweizer Konzerne oder deren Tochterfirmen, die Menschenrechte verletzen und Umwelt zerstören sollen in Zukunft dafür haften) gegründet.

In den nächsten Wochen und Monaten will die Gruppe erste Informationsveranstaltungen und Aktionen organisieren. Interessierte sollen sich bei Aline Senn (aline.senn@epost.ch) melden oder sich direkt auf der Komitee-Website unter konzern-initiative.ch/lokalkomitee-romanshorn informieren. Fahnen können unter konzern-initiative.ch/fahne bestellt werden. *Aline Senn / Koord.*



Ein Tag für die Kinder: Mit sichtlicher Freude genossen sie die vielfältigen Spielangebote.

Foto: Markus Bösch

Viel Spass zum Zehnten

Die Spielstrasse zog wieder Klein und Gross an. Auf der Schlosswiese herrschte viel Betrieb.

Der Samstag stand ganz im Zeichen der Kinder: Während die einen den Musikinstrumenten Klänge und Töne entlockten, liessen sich andere auf eine kreative Reise mit Farben, Bastelmaterialien, Schere und Leim mitnehmen. Da galt es, den Harass zu stapeln und den entstehenden Turm gleich noch zu besteigen, dort konnten Bewegungsgeräte ausprobiert werden. Bereits zum zehnten Mal hatten Stadt und Vereine zur «Spielstrasse» eingeladen und zahlreiche Familien benutzten auch diesmal die Gelegenheit, ihren Sprösslingen spielerische Erfahrungen zu ermöglichen.

Getragen wird der Anlass von Institutionen und Vereinen. «Dank Spielgruppe, Cevi,

Chinderhuus und Ludothek, Musikschule, Eltern-Kind-Zentrum Amriswil und Kleintierzüchterverein ist dieses Angebot erst möglich – eines von zahlreichen weiteren im Verlauf des Jahres, die auf Familien ausgerichtet und zumeist auch gratis sind. Wir freuen uns über dieses grosse Engagement, den Zulauf und das Interesse der Besucherinnen und Besucher», sagt Sibylle Hug. In diesem Zusammenhang verwies sie auch auf die Aktionswoche im Rahmen des «Tages der Kinderrechte» im November. Umrahmt wurde der Tag mit «königlichen Märchen» von Manuela Baumann.

Für die feine Verpflegung sorgten einmal mehr Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule unter der Leitung von Ursula Haltiner.

Markus Bösch

158 Solarmodule installiert

Seit letzter Woche produzierten sie Strom: Auf zwei Dächern des Hauses Holenstein wurden jetzt 158 Photovoltaikmodule montiert, die dereinst 50'000 Kilowattstunden Strom pro Jahr für den Eigenverbrauch der Institution generieren werden. Geschäftsführer Andreas Steinke (Mitte) und Genossenschaftspräsident Christian Hug (r.) begutachten die Installation durch Vater und Sohn Brüllmann der Firma PVT-Schweiz, Güttingen. Dank der Miniwechselrichter bei jedem Modul rechnen die Verantwortlichen mit einer effizienteren Stromproduktion.



Markus Bösch



Aus dem Gemeinderat

- Die Kantonspolizei genehmigte den beantragten Einbahnverkehr auf der Schulstrasse, ab Abzweiger Jüch/ neue Zelt in Richtung Hungerbühl, während dem Dorffest «Salmsach läbt» vom 25. Mai 2019. Der Zubringerdienst aus Richtung Amriswil bis zur Yachtwerft Zimmermann ist gestattet. Es wird eine Umleitung über Hungerbühl signalisiert. Der Gemeinderat bittet um Kenntnisnahme.
- Anlässlich der letzten Gemeinderatssitzung wurde unter anderem Folgendes behandelt: Die Traktandenliste für die kommende Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2019 wurde festgelegt. Die Einladung wird den Stimmberechtigten in den nächsten Tagen zugestellt.
- Der Gemeinderat hat vom Rücktritt von Roger Martin nach 14 Jahren aus der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission Kenntnis genommen. Nachdem er nun als Stadtpräsident von Romanshorn gewählt wurde. Der Gemeinderat dankt Roger Martin für seinen langjährigen Einsatz und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.
- Im Hungerbühl halten sich während 2 Wochen Fahrende auf. Die Gemeinde hat davon Kenntnis. Die betroffene Nachbarschaft wurde entsprechend orientiert.
- Die Flurkommission unternimmt am 5. Juni 2019 den jährlichen Flurumgang im Gemeindegebiet.
- Im Rahmen des Smart Power Management (Ausbau für Smartmeter) wird ab Sommer der erste Teil der Arbeiten ausgeführt. Dies ist einerseits die Erstellung der LWL-Verbindungen der Trafostationen und die erste Tranche des Zählertausches im Trafogebiet der Trafostation Post. Zu gegebener Zeit wird mit den betroffenen Eigentümerinnen und Eigentümern Kontakt aufgenommen.

Gemeinderatskanzlei Salmsach

Öffnungszeiten Gemeinde

Die Gemeindeverwaltung bleibt über Auffahrt am Donnerstag, 30., sowie Freitag, 31. Mai 2019, geschlossen. Gerne ist das Verwaltungsteam ab Montag, 3. Juni 2019, zu den Öffnungszeiten wieder für Sie da. Natürlich sind nach telefonischer Vereinbarung auch andere Termine möglich. Besten Dank für Ihr Verständnis und schöne Feiertage. Herzliche Grüsse

Ihr Gemeindeteam Salmsach

Informationen Bauverwaltung

Für das «150-Jahr-Jubiläum» des Turnvereins Romanshorn wurde die Bewilligung für eine befris-

tete Strassenreklame vom 26. Juli bis 18. August 2019 auf der Parz. 199, Arbonerstrasse 8 erteilt. Es sind folgende Baugesuche eingegangen:

- Baugesuche um nachträgliche Bewilligungen: Planaufgabe: 11.05.2019 bis 29.05.2019 Ergänzungen zum Baugesuch Hühnerställe und Gartenanlage, P 116, Hungerbühl 31. M. Knöpfel
- Planaufgabe: 24.05.2019 bis 12.06.2019 Platzzerstellung für Landmaschinen, P 256, See-str. 6, H. Müller
- Ordentliches Baugesuch: Planaufgabe: 24.05.2019 bis 12.06.2019 Aufstockung bestehendes Gebäude, P 650, Riethag 14, S. Bäumlin

Bauverwaltung Salmsach

Ersatzwahl Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission für den Rest der Legislatur bis 2023

Roger Martin hat aufgrund seiner Wahl als Stadtpräsident von Romanshorn den Rücktritt als Präsidenten der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission bekannt gegeben. Er gehörte dieser Kommission seit dem Jahr 2005, also insgesamt 14 Jahre lang an. Der Gemeinderat dankt ihm herzlich für sein Engagement. Für die Durchführung einer Ersatzwahl auf kommunaler Ebene ist der Gemeinderat verantwortlich. Für die Ersatzwahl der Legislatur bis 31. Mai 2023, wurden folgende Termine festgelegt:

Frist für den Eingang der Namensliste 26. August 2019, 17.00 Uhr

1. Wahlgang	20. Oktober 2019
Allfälliger 2. Wahlgang	24. November 2019
Amtsantritt	sofort

Gemäss Art. 8 der Gemeindeordnung wählen die Stimmberechtigten der Gemeinde Salmsach die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission nach dem Majorzwahlverfahren. Gemäss Art. 9 der Gemeindeordnung ist für die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission eine Stille Wahl möglich. Gehen keine, weniger oder mehr Vorschläge ein, als Mandate zu besetzen sind, erfolgt die Wahl an der Urne am 20. Oktober 2019. Die eingereichten Wahlvorschläge gelten in diesem Fall als Namensliste für die Majorzwahl an der Urne. Gemäss § 28 des kantonalen Gesetzes über das Stimm- und Wahlrecht sind Wahlvorschläge für die Erneuerungswahl bis spätestens am 55. Tag (26. August 2019) vor dem Abstimmungstag einzureichen. Die Vorgeschlagenen sind gemäss § 29 des vorerwähnten Gesetzes mit Namen, Vornamen, Ge-

schlecht, Geburtsdatum, Heimatort, Beruf und Wohnadresse zu bezeichnen. Der Vorschlag ist von mindestens zehn im Wahlkreis wohnhaften Stimmberechtigten zu unterzeichnen und von den Vorgeschlagenen mit ihrer Unterschrift zu bestätigen. Die Unterschriften können nicht zurückgezogen werden.

Leere Vorschlagslisten sind bei der Gemeindeverwaltung erhältlich.

Wahlvorschläge sind an die Gemeinderatskanzlei Salmsach, Arbonerstrasse 8, 8599 Salmsach, einzureichen.

Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern

Das Strassengesetz verlangt, dass Bäume und Sträucher längs öffentlicher Strassen und Wege regelmässig zurückgeschnitten werden müssen. Es dürfen keine Zweige und Äste in den Strassenraum hinein reichen. Über dem Trottoir ist ein freier Raum von 2,50 m und über der Strasse ein solcher von 4,50 m ohne jegliche Behinderung einzuhalten. Gleichzeitig muss die Übersicht bei privaten Ein- und Ausfahrten sowie bei Strasseneinmündungen gewährleistet sein. Das heisst konkret: 3,00 m ab Hinterkant Strassenrand (nicht Trottoir) muss nach links und rechts je 50 m freie Sicht herrschen und nichts darf höher als 80 cm sein (bei Tempo 50).

Wir bitten die Grundeigentümer, dieser Pflicht nachzukommen und die Pflanzungen entsprechend zurückzuschneiden. Termin für diese Erledigung ist **Montag, 3. Juni 2019**. Anschliessend wird die Flurkommission einen Rundgang machen. Jene, die dieser Pflicht nicht nachgekommen sind, werden entsprechend schriftlich aufgefordert. Wir zählen auf die vorausschauende Mitarbeit aller Grundeigentümer.

Gleichzeitig möchten wir darauf aufmerksam machen, dass der Grenzabstand gegenüber privaten Nachbarparzellen grundsätzlich die Hälfte der Höhe sein sollte. So will es das Flurgesetz. Selbstverständlich sind andere Abstände möglich, sofern es den Nachbarn nicht stört.

Flurkommission Salmsach

Eintrittsvergünstigungen Schwimmbad Romanshorn

Wie in den Vorjahren erhalten Einwohnerinnen und Einwohner von Salmsach einen jährlichen Beitrag von Fr. 15.00 an das Badeabonnement. Die Auszahlung erfolgt in bar gegen Vorweisung des Jahresabonnements 2019. Inhaber/innen melden sich bei der Gemeindekanzlei Salmsach bis spätestens Ende der Badesaison 2019.



Stützpunkt-Feuerwehr und Feuerwehrverein Romanshorn laden zum Schluchfest

Morgen Samstag, 25. Mai, findet das traditionelle Schluchfest beim Feuerwehrdepot Romanshorn statt. Ab 11 Uhr bieten wir unser vielfältiges Programm für die gesamte Bevölkerung jeden Alters.

Präsentation und Übergabe des neuen Ölwehrbootes

Es wird Einblick in das neue Ölwehrboot, das für unsere Feuerwehr auf dem Bodensee im Einsatz steht, gewährt. Das Ölwehrboot ist ausgestattet mit einem Radarsystem und eigens für einen Löschangriff mit einer festverbauten Motorspritze und weiterem Equipment.

Das neue Schiff steht im Einsatz für Löschaktionen oder wenn bei einer Havarie ein Medium in den Bodensee läuft und Sperren gezogen werden müssen. Gerne erklären unsere Spezialisten allen Besuchern das neue Boot!

Ölwehrausstellung am Nachmittag

Ab 12 und bis 16 Uhr haben die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, sich das Thema Ölwehr näherbringen zu lassen, und sie erhalten einen Einblick in die Arbeit der Feuerwehr. Es wird gezeigt, wie die Arbeit an diversen Gerätschaften und Modellen funktioniert. Lassen Sie sich überraschen!

Traditionelle Höhepunkte

Natürlich gehören die traditionellen Feuerwehr-Kinderspiele, die Oldtimerrundfahrten mit unserem Saurer (Jahrgang 1927) zu unserem jeweils attraktiven Programm. Die Festwirtschaft ist gut gerüstet, und unsere Tombola lockt mit grossartigen Preisen. Um 17 Uhr öffnet unsere Feuerwehr-Bar und verwöhnt die Gäste bis in die Morgenstunden.

Auch dieses Jahr haben wir wieder die Party Birds verpflichten können und lassen den Abend musikalisch ausklingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Stützpunkt-Feuerwehr und der Feuerwehrverein Romanshorn



Programm

- 11.00 Uhr Start Schluchfest
- 11 – 17 Uhr Oldtimer-Fahrten
- 11.30 Uhr Offizielle Übergabe Ölwehrboot mit Ansprache
- 12 – 16 Uhr Ölwehrausstellung
- ab 17 Uhr Feuerwehr-Bar offen bis ... open end
- ab 20 Uhr Live-Musik mit den Party Birds
- Autodrehleiter fährt jede volle Stunde



Schreinerei Kappeler

Kreuzlingerstrasse 6
8590 Romanshorn
Tel. 071 463 40 68

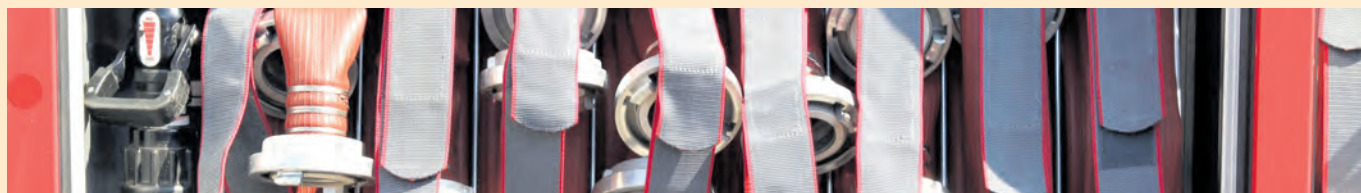
Böden
Türen
Reparaturen aller Art
Decken / Wandverkleidungen



GASSER HOLZ

Gasser + Co.
Säge- und Hobelwerk
Kisten und Paletten
Gemmertshausen 7
8590 Romanshorn

Tel. +41 (0)71 463 33 44
Fax. +41 (0)71 463 40 03
info@gasser-holz.ch
www.gasser-holz.ch



Feuerwehr und Feuerwehrverein Romanshorn laden ein zum

Schluuchfest 2019

Samstag, 25. Mai 2019, ab 11 Uhr
beim Feuerwehrdepot Romanshorn

- Grosse Festwirtschaft mit Speis & Trank
- Kinderspiele
- Oldtimerfahrten unter anderem mit dem Saurer-Löschfahrzeug (1927)
- Tombola mit vielen tollen Preisen
- Ab 17 Uhr Feuerwehr-Bar
- Live-Musik mit den Party Birds



Schauen Sie bei uns herein – wir freuen uns!



Elektroinstallationen und Haushaltgeräte

Küwatech GmbH
8590 Romanshorn

Telefon 071 463 22 22
www.kuewatech.ch



- 24h-Service
- Elektroinstallationen
- Um- und Neubauten
- Telekommunikation / IT
- Friteusen
- Haushaltsgeräte

Ihr Elektriker von vis-à-vis

+41 71 463 41 41

travel
bodana

Romanshorn · www.bodana-travel.ch

Reisebüro am Bahnhof AG
071 466 40 60
info@bodanatravel.ch

**Ihre Fachwerkstatt für
Auto & Wohnmobil**

GARAGE STAUB 8599 Salmsach
www.garagestaub.ch Tel. 071 460 19 19

calonder
fürs Elektrische

Ihr Elektriker von vis-à-vis
Tel. 071 463 41 41 www.calonder.ch

Breitenbach
natürliche gärten

Grüne Lebensträume
träumen | planen | realisieren | pflegen

Breitenbach Gartenbau GmbH
8590 Romanshorn · 071 463 19 84
www.breitenbach-gartenbau.ch

STUTZ
Überall in der OSTSCHWEIZ www.stutzag.ch

Ob Sie bauen
oder renovieren - auf uns ist Verlass

Ihr Maler für alle Fälle!

Maler Bilgeri AG Malergeschäft
Lehmbau
Renovationen

Tel. 071 463 25 47 | www.malerbilgeri.ch
Romanshorn, Neukirch, Bottighofen

H&P
Huser & Partner GmbH

Wir bringen Metall in Form!

Tel. 071 463 31 23 metallbauhuser.ch

**UMFASSENDE
RISIKOANALYSE
FÜR KMU.**

Mehmet Ljmani
KMU Supporter
058 357 24 07

Allianz



«Wir bauen mit Menschen für Menschen»

Die STUTZ-Bauunternehmen mit Sitz in St. Gallen, Frauenfeld und Hatswil zählen zusammen 700 Mitarbeitende. Sie sind in allen Sparten des Bauhauptgewerbes in der ganzen Ostschweiz im Einsatz, immer mit dem Ziel, für die Kunden bleibende Werte für die Zukunft schaffen.

Qualität und Innovationskultur

Das Leistungsangebot der STUTZ AG umfasst die ganze Palette von der kleinsten Maurerarbeit bis zur spektakulären Grossbaustelle. Ausgezeichnet geschulte, leistungsfreudige Mitarbeiter, zeitgemässes Inventar, eine flexible Logistik und eine straffe Führungsorganisation ermöglichen, dass alle Aufträge rasch, zuverlässig und kompetent erfüllt werden. Neue Bauverfahren, neue Dienstleistungen und Produkte ergänzen kontinuierlich das Angebot der STUTZ AG.

Jährlich treten 12 bis 15 junge Menschen eine Lehrstelle als Maurer, Strassenbauer, Grundbauer, Baumaschinenmechaniker oder Plattenleger an.

Die Aufstiegschancen auf dem Bau sind generell gut, und die Pflege des Baunachwuchses ist in jedem Fall eine dankbare und lohnende Aufgabe für die Sicherung der Zukunft des Unternehmens. «Wer baut, baut an der Zukunft.»

Eine sichere Partnerschaft

Für alle Bauaufgaben – ob Neubau, Umbau oder wert-erhaltende Sanierungen: Die Bauführer und Poliere sind fachkompetente, zielorientierte Gesprächspartner vor Ort für alle Fragen rund ums Bauen.

STUTZ AG, Bauunternehmen
St. Gallen / Frauenfeld / Hatswil
www.stutzag.ch



Kommunikation. Digital Marketing.
Druck. Lokalzeitungen. Fachgeschäft.
Alles im Fokus.

8590 Romanshorn
071 466 70 50
www.stroebele.ch

Ströbele
Kommunikation
digitales und gedrucktes

von Känel
GARTENBAU

- Gartengestaltung
- Unterhaltsarbeiten
- Biotop-Bau
- Pflasterungen
Beton und Natur
- Allgemeine
Tiefbauarbeiten

8592 Uttwil 071 463 33 13
079 447 78 24

www.vonkaenel-gartenbau.ch

WASSER.
BAD.
ENERGIE.

HEU
HAUSTECHNIK EUGSTER

www.haustechnik-eugster.ch
Arbon | Romanshorn | St.Gallen
Tel. 071 454 60 60
Badstudio Romanshorn Mo – Fr, 9 – 12 Uhr

WIR LEISTEN MEHR...
...für Sie und Ihr Auto.

stop-go
Ihr Auto. Unsere Kompetenz.

Automobile Steinmann AG
www.automobilesteinmann.stopgo.ch

BÜHLER
BEDACHUNGEN & BAUSPENGLEREI AG

Ihr Fachmann für die ganze Gebäudehülle

Flachdach
Kranarbeiten
Fassadenbau
Gerüstungen
Blitzschutz
Photovoltaik

8590 Romanshorn 071 463 23 22 buehler-dach.ch



Vibro Consulting AG – ein sicherer Anker in Uttwil

Entstehung

Die Vibro Consulting AG wurde im Jahr 1997 als Versicherungsbroker gegründet und ist heute in den Räumlichkeiten der Gemeinde Uttwil am Zentrumsplatz 2, 8592 Uttwil eingemietet.

Tätigkeiten

Im Laufe der Jahre hat sich das Firmenbild vollständig verändert. Heute ist das Unternehmen in der Beratung von KMU-Gesellschaften und von Privatpersonen in sämtlichen Finanz- und Vorsorgefragen tätig. Vermögen, Sicherheit und Vorsorge – diese Themen beschäftigen die Vibro Consulting AG seit über 20 Jahren.

Bekanntlich leben wir in unruhigen, hektischen und schwer vorausschaubaren Zeiten. Wie soll man Vermögen aufbauen? Wie lassen sich geschaffene Vermögenswerte absichern? Welche Risiken bedrohen Existenz und Zukunft? Und wie sollte man dagegen versichert sein? Wie lässt sich eine sinnvolle Vorsorge aufbauen? Und wie schützt man sich vor deren Verfall? Wahrscheinlich gibt es bereits jedes denkbare und sinnvolle Finanzprodukt. Was jedoch fehlt, ist der Lotse, der hilft, bei der Fülle der Angebote Kurs zu halten. Dafür hat Vibro ein verblüffendes Erfolgsmodell entwickelt. Dahinter steckt kein Geheimwissen, sondern unbezahlbare Erfahrungen aus allen Bereichen unserer Branche.

Schwarz auf weiss wird deutlich, wo ein guter Status besteht und wo es nachzubessern gilt. Ein Optimierungsplan entsteht, die idealen Partner werden evaluiert. Und dann werden die erkannten Massnahmen Punkt für Punkt umgesetzt – unabhängig, produkteneutral und sehr gewissenhaft. Bis sich der angepeilte Erfolg eingestellt hat.

Wie man weiss, gibt es Leute, die alles können oder es zumindest glauben. Vibro denkt darüber anders. Jedes komplexe Problem braucht nämlich einen Fachmann. Diese stehen der Vibro Consulting AG in einem bemerkenswerten Netzwerk zur Verfügung. Nur so lassen sich für jede spezifische Situation und für noch so ungewöhnliche Prämissen Lösungen finden, die niemand zuvor bedacht hat. Nur so wird aus Einzelmassnahmen ein dauerhaftes Ganzes.

Die Vibro verkauft und vermittelt keine Produkte. Sie operiert daher absolut eigenständig und unabhängig. Wir glauben daran und versuchen für Sie dafür zu sorgen, dass nur das Beste genug ist. Ihre Ansprechpartner bei der Vibro Consulting AG sind Richard Stäheli und Chantal Strasser.

Vibro Consulting AG, Zentrumsplatz 2, 8592
Tel. 071 463 75 61
Fax 071 463 75 63
E-mail: consulting@vibro.ch
www.vibro.ch

GRAF
Elektro-Installationen

PIKETTDIENST 24 H
T 071 463 35 35
Romanshorn | elektrograf.ch

Apéro, Samstag
25.5.19, 10-17 h

DALMI
MEINE MODE

VIBRO
Optimiert Finanzen

NETZWERK FÜR VERMÖGEN,
SICHERHEIT, VORSORGE

Lieber jetzt anrufen,
statt später einen Notruf
absetzen.

Vibro Consulting AG
Zentrumsplatz 2, Postfach
8592 Uttwil
Telefon +41 (0)71 463 75 61
Telefax +41 (0)71 463 75 63
www.vibro.ch
consulting@vibro.ch

küwatech
Elektroinstallation & Haushaltgeräte

Elektroinstallationen und Haushaltgeräte

Küwatech GmbH Telefon 071 463 22 22
8590 Romanshorn www.kuewatech.ch

**Regionale
Kompetenz
für Wärme
und Energie.**

erdgas
Gasversorgung Romanshorn AG

Egnacherweg 6b
8590 Romanshorn
071 466 60 10
info@erdgas-romanshorn.ch
www.erdgas-romanshorn.ch

DER SPEZIALIST FÜR ABWASSERLEITUNGEN

BRAUCHLI

ENTSTOPFUNG &
ROHRREINIGUNG
24h-Notfallservice
071 463 11 10

U. Brauchli AG
Egnacherweg 3
8590 Romanshorn
brauchli-ag.ch



Samstag, 25. Mai 2019, 17.15 Uhr FC Romanshorn I – FC Herisau II

Die Senn-Elf erspielte in Flawil einen 3:1-Auswärtssieg – es war taktisch eine super Leistung der Romanshorner. Man setzte einzelne Nadelstiche aus der Verteidigung nach vorne, obwohl die Flawiler mehr vom Spiel hatten.

So fiel in der 23. Minute das 1:0 durch den Romanshorner Fisnik Idrizi, was auch der Pausenstand war. Nach der Pause dann, in der 54. Minute, gelang Kai Länzlinger das 2:0. Prompt kam dann der Anschlusstreffer der Flawiler in der 79. Minute. Doch Christian Lang machte in der 87. Minute mittels Penalty alles klar für den verdienten 3:1-Sieg der Senn-Truppe.

Das nächste Spiel des FC Romanshorn I findet morgen Samstag, 25. Mai, um 17.15 Uhr auf der Weitenzelg gegen den FC Herisau statt.



Frauen, 3. Liga

FC Romanshorn II

Der Aufstieg in die dritte Liga ist vertagt. Es sind jedoch noch drei Spiele ausstehend, um die nöti-

gen drei Punkte zu holen für den Aufstieg in die dritte Liga. Romanshorn II spielte gegen Müns-terlingen 1:4.

Die zweite Romanshorner Mannschaft bestreitet morgen Samstag, 25. Mai, um 19 Uhr ein Auswärtsspiel in Amriswil gegen Amriswil II.

FC Romanshorn Frauen I

Der FC Romanshorn Frauen I gewann das Auswärtsspiel in Staad mit 5:1 und ist weiterhin Tabellenführer. Die Romanshorner Frauen spielen morgen Samstag, 25. Mai, um 19.15 Uhr ein Heimspiel auf der Weitenzelg gegen den FC Triesen I.

Ueli Nüesch



Fusspflagestudio

Fussfit

Susanne Zanvit

In Romanshorn

Tel. 071 463 14 80

Mobile 079 605 14 80



Matchballspender:

- Carmena Haus AG, Romanshorn
- Gerster Kaminfeger, Neukirch-Egnach
- Werner Häni Grafik & Architektur, Romanshorn
- SBW Haus des Lernens, Romanshorn
- EW Romanshorn

Herzlichen Dank für die Unterstützung.

PUBLIREPORTAGE

Romanshorn «Hubhof» – Zeitzeuge einbetoniert

Am Donnerstagabend, 16. Mai 2019, fand auf der Baustelle in Romanshorn an der Feldeggstrasse 1, Hubhofgasse 26 und Hubstrasse 2 die Grundsteinlegung statt.

Zahlreiche Gäste seitens Käuferschaft, Kapitalgeber und die Projektbeteiligten der Relesta AG nahmen am Anlass teil. Als Zeitzeuge wurde ein metallener Aktenkoffer mit diversen Unterlagen wie Baubewilligung, Pläne, Verkaufsunterlagen, Tageszeitungen, eine Flasche Wein für den Entdecker der Nachwelt sowie persönliche Gegenstände der Teilnehmer gefüllt. Der Koffer wurde mit dem Kran in eine vorbereitete Grube gehievt und mit Muskelkraft der Gäste mittels Schaufeln zubetoniert. Nach getaner Arbeit stiessen die Gäste beim Apéro auf der Baustelle auf ein gutes Gelingen des Bauvorhabens an.

Wie anlässlich der Ansprachen zu entnehmen war, wird auf dieser Baustelle eine beeindruckende Menge an Baumaterialien verbaut. Gerundet beläuft sich der Aushub auf 11'400 m³, 18'500 m² Schalungen und 510 Tonnen Armierungen werden benötigt, 4'200 m³ Beton werden verbaut, und das Mauerwerk umfasst 1'900 m². Die Bauarbeiten schreiten gemäss Terminprogramm voran. Von den Eigentumswohnungen ist bereits über die Hälfte verkauft. Mit der Vermarktung der Mietwohnungen wird im nächsten Jahr gestar-

tet. Weitere Informationen über dieses Projekt sind auf der Website der Relesta AG ersichtlich, www.relesta.ch.





Licht und Stimmungen

Mit Eveline Aberer-Grass stellt seit dem letzten Freitag eine Vorarlbergerin im «Alten Hallenbad» an der Kastaudenstrasse 11 aus. In ihren 39 Bildern sind Impressionen, Licht und Stimmungen eingefangen. Sie lasse sich faszinieren und inspirieren von Räumen, Gesichtern und Bewegungen, so die 59-jährige Künstlerin. Ihre Bilder erzählen vom Poetischen und Melodiösen, vom Träumerischen und Tänzerischen. Zu sehen sind sie bis zum 16. Juni, jeweils am Donnerstag und Freitag von 18 bis 20 Uhr, am Samstag von 10 bis 14 Uhr und am Sonntag von 14 bis 17 Uhr.

Markus Bösch

Auch Prostituierte schätzen Anteilnahme

«MMM – Migration, Menschenhandel und Milieu» – Zu diesem Thema organisierte die EVP Bezirk Arbon am 17. Mai einen Informationsabend in Romanshorn. Auf dem Insidersofa sassen zwei ehrenamtliche Mitarbeiterinnen des Vereins Blossom (Bless-Love-Serve-Support-Ministry). Sie besuchen Prostituierte in Bordellen und Kontaktbars im Thurgau und bieten ihnen praktische und seelische Unterstützung an.

Bereits wurde für die Prostituierten ein niederschwelliger, auf Wunsch anonymer Gesundheitsdienst im Medizinischen Zentrum in Arbon eingerichtet. Auch ein Time-out-Zimmer steht bereit, damit sie sich bei Bedarf von den oft belastenden Arbeitsbedingungen erholen können. Je ein Secondhand-Laden mit Café in Amriswil und Sulgen ermöglichen Kontakte und bringen die nötigen Fi-

nanzen für praktische Hilfe wie Transporte zum Arzt etc.

Auch im politischen Bereich besteht Handlungsbedarf. Blossom bedauert, dass im Thurgau der Runde Tisch zur Bekämpfung des Menschenhandels nur selten stattfindet. Eine Sequenz von 1 bis 2 Treffen jährlich wäre aus Sicht von Blossom dringend nötig, denn Menschenhandel findet auch im Thurgau statt. Meist sind es Ungarinnen und Rumäninnen, die unter falschen Vorgaben hierhin gebracht werden.

EVP-Nationalrätin Marianne Streiff reichte in Bern eine Motion ein, um die Kantone im Kampf gegen Menschenhandel zu unterstützen. Auch die Arbeitsgruppe «Menschenhandel» der EVP Schweiz engagiert sich für Verbesserungen.

Regula Streckeisen
EVP Romanshorn

Polizei warnt vor falschen Polizisten

Nach einem Betrug in der Region Kreuzlingen, bei dem eine 55-jährige Frau um Bargeld und Schmuck im Wert von rund 150'000 Franken geprellt wurde, hat die Kantonspolizei Thurgau am Mittwoch, 15. Mai, einen Täter verhaftet und mahnt zur Vorsicht.

Die 55-jährige Frau wurde von einem unbekannten, hochdeutsch sprechenden Mann angerufen, der sich als Polizist ausgab. Er konnte die Frau überzeugen, dass ihr Geld und ihre Wertsachen zu Hause und im Bankschliessfach nicht mehr sicher seien und sie diese im Rahmen einer angeblich verdeckten Ermittlung an einen Zivilpolizisten übergeben soll, was sie schliesslich tat.

Der mutmassliche Geldabholer, ein 31-jähriger Mazedonier aus dem Thurgau, konnte später durch die Kantonspolizei Thurgau verhaftet werden. Er ist geständig.

Bei der Kantonspolizei Thurgau gingen weitere Meldungen über gleichgelagerte Betrugsversuche ein.

Die Kantonspolizei Thurgau rät zur Vorsicht und gibt folgende Tipps:

- Seien Sie misstrauisch, wenn sich jemand als Polizist ausgibt und hochdeutsch spricht. Schweizer Polizisten sprechen in der Regel schweizerdeutsch.
- Echte Polizisten werden niemals die Übergabe von Geld oder Wertsachen verlangen.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertsachen an unbekannte Personen.
- Überprüfen Sie, ob es sich um einen echten Polizisten handelt. Beenden Sie das Gespräch (Hörer aufhängen!), rufen Sie die Notrufnummer 117 an, lassen Sie sich mit ihm verbinden und fragen Sie nach dem Sachverhalt.
- Lassen Sie sich nicht durch Telefonnummern auf Ihrem Telefondisplay in die Irre führen. Es ist technisch einfach möglich, die Nummer des Anrufenden zu verändern.

Weitere Präventionstipps und Infos:
www.telefonbetrug.ch.

Kantonspolizei Thurgau

...dass man sowohl Ferien, aber auch nur eine einzige Nacht in den Fischerhäusern verbringen kann?
Und so hautnah erlebt, wie es sich anfühlt, in einem Baudenkmal zu übernachten und zu speisen.

Alte Häuser und ihr Charme, ihre Geschichte und die Geschichten, die sie erzählen können, haben mich schon immer fasziniert. Das Abenteuer «Übernachten in einem Baudenkmal» und zugleich kulinarisch verwöhnt zu werden, tönnte für mich und meinen indischen Lebenspartner äusserst verlockend.

Am 3. Mai, abends, reisten wir an für unser «Bed & Breakfast»-Erlebnis in den Fischerhäusern (zu Fuss in 2 Minuten vom Bahnhof Romanshorn erreichbar). Pächterin Monika Ammon und ihr Gatte Adrian hiessen uns herzlich im altherwürdigen Gebäude willkommen.

eingerrichtete Küche, in der von Köchin Vera an drei Freitagabenden im Monat wahre Kunstwerke an Schlemmermenüs und andere kulinarische Köstlichkeiten zubereitet werden.

Durch die Küche führt der Weg ins Stübli, das vor allem von Stammkunden rege genutzt wird, erzählt Monika Ammon.

Direkt vom Eingangsbereich gelangten wir über eine Treppe ins Obergeschoss, das drei schöne Zimmer (2, 3 und 5 Betten) und ein sehr grosszügiges Badezimmer beherbergt. Allesamt werden sie vom zentralen Aufenthaltsbereich aus erreicht. Das Bad mit modernen sanitären Anlagen teilen



weise um 9 oder 10 Uhr, liess keine Wünsche offen. Auf einem Rundgang führte uns Monika Ammon danach durch den ganzen Bereich der Fischerhäuser, zu dem noch zwei Ferienwohnungen gehören. Was sich unserem Auge da an Geschichte eröffnete und die Behaglichkeit der Räume, lassen sich schwer beschreiben.

Verschiedene Wandverkleidungen, verwinkelte Zimmereingänge, schiefe Wände und unterschiedliche Bodenniveaus offenbaren hier die lange Geschichte der Häuser, die durch die Jahrhunderte mehrfach um- und angebaut wurden. Alte Holzwände, belegt datiert mit 1671, oder beklebt mit Tapeten von anno dazumal, zeugen von der Historie der Gebäude. Gepaart mit einem modernen Ausbau von Küche und Bad, die dem heutigen Anspruch gerecht werden, ist das «Übernachten in einem Baudenkmal» ein besonderes Erlebnis. Für uns war es eine kleine Reise in die Vergangenheit.

Marianne Lüchinger



Fotos: Christof Hablützel

Wohligkeit der Holzhäuser

Bereits der Eingangsbereich im Untergeschoss mit seiner alten Holzdecke und dem vom vielen Begehen glatt polierten Boden verströmte Wohligkeit. Unser Blick schweifte nach rechts in den schmucken Essraum, wo bereits festlich zum Schlemmermenü aufgetischt war. Essraum und Toilette im Untergeschoss sind barrierefrei zugänglich. Geradeaus gelangt man direkt in die kleine, modern

sich die Gäste, was problemlos funktioniert. Auf dieser Etage ist der Mix von Altem und Neuem besonders eindrucksvoll und harmonisch im Bauwerk umgesetzt worden, was uns sehr gefiel.

Brunchbuffet zum Frühstück

Im 2-Bett-Zimmer haben wir dann auch hervorragend geschlafen. Das Frühstücksbuffet, wahl-

Die im 17. Jahrhundert (1671) erbauten Fischerhäuser waren einfache Fischer- und Handwerker-Unterkünfte. 2009 konnte die Denkmal-Stiftung Thurgau sie erwerben. Nach einer aufwendigen Renovation verbrachten 2011 die ersten Gäste ihre Ferien in den Baudenkmalern Fischerhäuser. Seit September 2017 wird im grösseren Haus teil «Übernachten im Baudenkmal» als Bed & Breakfast angeboten, ebenfalls dank der Unterstützung der Denkmalstiftung Thurgau (www.fischerhaeuser.ch/übernachten).



Erfolgreiche Kinderkleiderbörse der Spielgruppe Sunnegärtli

Am 8. Mai führte die Spielgruppe Sunnegärtli in Uttwil die Frühlings-Kinderkleiderbörse durch. Dank der zahlreichen freiwilligen Helferinnen stand den vielen Besucherinnen ein riesiges Angebot verschiedenster Artikel perfekt sortiert zur Auswahl. Einige Kinder trotzten Wind und Regen und boten ihre Sachen draussen am Kinderflohmarkt an.

Spielgruppe Sunnegärtli

The Face of God

Die Gesellschaft für Literatur, Musik und Kunst Romanshorn veranstaltet im Rahmen des internationalen Bodenseefestivals zum Thema «Benelux» am kommenden Sonntag, 26. Mai, um 17 Uhr ein Konzert mit dem holländischen Cellisten Ernst Reijseger und den «Cuncordu e Tenore de Orosei».

Die «Cuncordu de Orosei» pflegen das traditionelle sakrale Repertoire, das von einem Kantor und drei «Cappella»-Sängern vorgelesen wird. Das weltliche Repertoire wird von den «Tenore de Orosei» gesungen, die Gruppe setzt sich in diesem Fall aus einem Vorsänger und vier Ensemblesängern zusammen.

Seit bald 20 Jahren arbeitet der bekannte holländische Jazzcellist Ernst Reijseger mit den sardischen Sängern zusammen, deren Repertoire zum Weltkulturerbe der Unesco zählt. Die Kooperation zwischen den sardischen Sängern und dem holländischen Ausnahmemusiker zählt zu den aussergewöhnlichsten,



schönsten und berührendsten Crossoverprojekten der letzten Jahrzehnte. Es ist ein besonderes Privileg, diese Musik in der intimen Ambiance der Alten Kirche in Romanshorn erleben zu können.

Es wird Eintritt erhoben. Infos und Reservation auf www.klangreich.ch. Die reservierbaren Plätze sind fast ausgebucht. Circa 50 Plätze werden für die Abendkasse zurückbehalten.

Christian Brühwiler



Träume leben

Im Rahmen der Kulturanlässe war das «matou Figurentheater» (Tösstaler Marionetten) zu Gast bei der Romanshorer Primarschule. Mariann Amstutz und Silvia Stadelmann spielten das Stück «Augustine» nach Otfried Preussler, in dem die Frau des Zirkusclowns an ihren Traum glaubt und ihn letztlich leben und im Zirkus auftreten kann.

Markus Bösch

Filmprogramm



Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

Greta – wir alle brauchen Freunde

Freitag, 24. Mai um 20:15 Uhr

Samstag, 01. Juni um 20:15 Uhr

Von Neil Jordan mit Isabelle Huppert

Deutsch | ab 16 | 96 Min

Stan & Ollie

Samstag, 25. Mai um 20:15 Uhr

Von Jon S. Baird mit John C. Reilly

OV mit d/f-Untertiteln | ab 6 (8) | 98 Min

Royal Corgi – der Liebling der Queen

Sonntag, 26. Mai um 14:30 Uhr

Von Ben Stassen | Animation

Deutsch | ab 6 | 93 Min

God Exists – Her Name is Petrunya

Dienstag, 28. Mai um 19:30 Uhr

Mittwoch, 05. Juni um 19:30 Uhr

Von Teona Strugar Mitevska mit Andrijana Kolevska

OV mit d/f-Untertiteln | ab 16 | 100 Min

Ray & Liz – authentisch

Mittwoch, 29. Mai um 19:30 Uhr

Von Richard Billingham mit Ella Smith

OV mit d/f-Untertiteln | ab 16 | 108 Min

Weiter im Roxy-Programm:

Glam Girls – hinreissend verdorben

Freitag, 31. Mai um 20:15 Uhr

Samstag, 08. Juni um 20:15 Uhr

Monsieur Claude 2 – Willkommen bei Familie Verneuil

Samstag, 01. Juni um 17:30 Uhr

Demnächst

– Savage – Sehnsucht auf der Strasse

– Mister Link – ein fellig verrücktes Abenteuer

– Passion – zwischen Revolte und Resignation |

Gespräch mit Regisseur mit Christian Labhart und Jann Kessler | DO 06. Juni 2019

– Dolor y gloria – die Retrospektive

– Aladdin – und seine Wunderlampe

Nie im falschen Film, dank:



Schweizer Mosterei- und Brennereimuseum
moehli.ch

Nationale Vergleiche für Engel geglückt

An den Mittelländischen Kunstturntagen in Lenzburg und den Zürcher Kunstturntagen in Rüti massen sich die Thurgauer Athleten erstmals mit der Konkurrenz aus der ganzen Schweiz. Beide Wettkämpfe gehören zu den Qualifikationswettkämpfen für das Kader und die CH-Meisterschaft.

Jannick Engel (TVR / RLZO) verpasste in Lenzburg knapp einen Podestplatz. Er belegte den 4. Rang mit nur 0,3 Pt. Rückstand auf Platz 3. An den 102. Zürcher Kunstturntagen zeigte Engel im Programm 2 einen hochstehenden Wettkampf, was Tagesbestnote in seiner Kategorie bedeutete. Mit nur 0,025 Punkten Rückstand auf den 1. Platz durfte er am Ende zufrieden die Silbermedaille entgegennehmen. Dieser Wettkampf ist eine gute Standortbestimmung für die Schweizer Junioren-Meisterschaften am 1./2. Juni in Zuchwil. *Christina Aretano / Koord.*



Jannick Engel am Boden. Foto: Roman Strupler

Fachmatura Naturwissenschaften

Der Regierungsrat des Kantons Thurgau hat die Verordnung über die Ausbildung an den Fachmittelschulen der thurgauischen Kantonsschulen an die Vorgaben der Schweizerischen Konferenz der Erziehungsdirektoren (EDK) angepasst.

Das revidierte Anerkennungsreglement FMS erlaubt neu die Führung eines kombinierten Berufsfeldes Gesundheit/Naturwissenschaften. Die Kantonsschule Romanshorn, mit einer FMS-Abteilung, möchte dieses Berufsfeld anbieten. Schülerinnen und Schüler dieser Schule haben künftig die Möglichkeit, das Berufsfeld Gesundheit/Naturwissenschaften zu wählen und anschliessend die Fachmatura Naturwissenschaften zu erlangen.

Informationsdienst Staatskanzlei / Koord.

Grundsteinlegung mit Koffer

Kürzlich waren Käuferschaft und Protagonisten der Wohnbau Relesta AG bei der Grundsteinlegung im Hubhof vor Ort: Über die Hälfte der Wohnungen und Gewerberäume ist bereits veräussert.

Was vor sechs Jahren mit ersten Kontakten begann, ist jetzt sozusagen in der zweiten Halbzeit angekommen: «Es braucht weiterhin ein zielgerichtetes und offenes Zusammenspiel aller Teile. Sie als künftige Besitzer/innen können das Entstehen Ihres künftigen Zuhauses mitverfolgen», sagte relesta-Geschäftsführer Gilgian Leuzinger. Vor neun Monaten war Baubeginn der drei Gebäude im «Hubhof». An der Feldeggrasse 1 und an der Hubhofgasse 26 werden 18 Wohnungen und sechs Gewerberäume im Stockwerkeigentum erstellt, an der Hubstrasse 2 entstehen 19 Mietwohnungen.

Für die Zukunft

«Geheizt wird mit Erdsonden und Wärmepumpen: Dafür brauchte es 16 Bohrungen in 186 bis 261 Meter Tiefe. Die Verlegung der Bodenplatten war aufwendig, und im Oktober werden die Fassadenelemente am ersten Haus zu sehen sein. Ende 2020 sollen die ersten Wohnungen bezugsbereit sein. Und

von den 18 Wohnungen und 6 Gewerberäumen sind bereits über die Hälfte veräussert», freute sich Projektleiter Peter Leibacher. Der «Hubhof» weise eine moderne städtebaulicher Architektur mit Beton- und Metallelementen auf. Die beiden grossen, geschützten Bäume, die Atlaszeder und der Mammutbaum, fügten sich harmonisch in die Überbauung ein, so die Verantwortlichen.

Zusammen mit Verkaufsleiter Amadeo Gallo war die Reihe dann an der anwesenden Käuferschaft, einen Koffer mit Plänen und Fotos einzugraben, sozusagen als Grundsteinlegung.

Markus Bösch



Im Bau: Wohnbaupartner relesta realisiert an zentraler und ruhiger Lage in Romanshorn Kauf- und Mietwohnungen. Foto: Markus Bösch

Kurzweilige GV des AVR

An der 99. Generalversammlung der AVR Arbeitgebervereinigung Romanshorn und Umgebung konnte Präsident Thomas Maron rund 50 Mitglieder in der Egnacher «Seelust» begrüßen. Der AVR blickte auf ein aktives 2018 zurück, in dem sich die Mitglieder an rund sieben Anlässen trafen, um einerseits andere Betriebe kennenzulernen und andererseits den Gedankenaustausch zwischen den einzelnen Unternehmungen zu pflegen. In Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein Romanshorn und Umgebung sowie der Sekundarschule Romanshorn wurde auch im vergangenen Jahr den Schülern Gelegenheit geboten, sich über ihre Wunschberufe in den verschiedensten Unternehmungen zu informieren.

Um die Anliegen der Wirtschaft vermehrt in die politischen Entscheide einzubringen, fordert der Präsident die anwesenden Mitglieder

auf, in den anstehenden Wahlen von 2019 und 2020 Unternehmer zu wählen. Dass dies etwas auslösen kann, zeigt die Aussage von AVR-Vizepräsidentin und Nationalrätin Diana Gutjahr anhand der BTS/OLS: «Die Strasse hat in Bern momentan einen schweren Stand. Positiv ist jedoch: Der Thurgau ist zum ersten Mal in Bern richtig wahrgenommen worden!»

Sämtliche Traktanden wurden einstimmig genehmigt. Alle Vorstandsmitglieder bleiben «an Bord». Thomas Maron kündigte auf das Ende dieses Verbandsjahres seinen Rücktritt an. Die Suche nach seinem Nachfolger ist eingeleitet. Sodass auf die 100-Jahr-Feier des AVR am 5. Juni 2020 ein neuer Kapitän das Ruder des AVR in den Händen halten kann.

*AVR Arbeitgebervereinigung
Romanshorn und Umgebung*



Foto: Patrick Itten

Jubiläumsauftakt «50 Jahre Kanti Romanshorn»

Mit einem symbolischen Auftakt startete die Kantonsschule Romanshorn diese Woche in ihr Jubiläumsjahr: Über Romanshorn waren Ballone in den Kantonsfarben zu sehen, und alle Schulsehörer formten den Schriftzug «50 Jahre KSR» für die Fotoaufnahme mit einer Drohne.

Auf eine lange Rede über die letzten 50 Jahre verzichtend, koordinierte Rektor Stefan Schneider das gemeinsame Fliegenlassen der weissen, gelben und grünen Ballone wie auch die Aufstellung für das Foto mit allen Schulsehörern. «Worte werden noch viele gesagt», meinte er und spielte damit auf den Festakt am 2. November in der Kanti-Sporthalle an. An diesem Grossanlass werden sowohl das 50-jäh-

rige Bestehen der Kantonsschule Romanshorn als auch die Einweihung der sanierten und erweiterten Sporthalle gefeiert.

Die Kantonsschule Romanshorn wurde im April 1969 gemeinsam mit der Kantonsschule Kreuzlingen als «Kantonsschulen am See» eröffnet. Erst 1985 wurden die beiden Schulen administrativ getrennt. Im Rahmen der weiteren kleineren Jubiläumsaktivitäten, die die Kantonsschule Romanshorn nun während eines Jahres begleiten, wird auch eine gemeinsame Aktivität mit der Kantonsschule Kreuzlingen sein. Die «siamesischen Zwillinge», wie die Schulen in ihren Anfangszeiten auch genannt wurden, werden damit an ihre gemeinsame Vergangenheit anknüpfen.

Chantal Roth

Textanzeige

GEWA am See Altnau

Anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums des Gewerbes Kreis Altnau findet vom 24. bis 26. Mai an attraktiver Lage direkt am See beim Hafen Altnau die Gewerbeausstellung GEWA statt. Rund 75 Aussteller aus dem regionalen Gewerbe präsentieren ein breites Informations-, Produkte- und Dienstleistungsangebot.

GEWA mit Weitsicht

Speziell für die GEWA wurde ein Aussichtsturm platziert, von dessen zwei Plattformen die Besucher den Rundumblick geniessen können. Gastregionen sind die Partnergemeinden aus dem Kreis Altnau Hagnau und Immenstaad, die zusammen mit der Sonnenecke Bodensee den Gästen die wunderschöne Lage am Bodensee auf vielfältige Weise näher-

bringen. Die Feuerwehren Altnau-Güttingen und Münsterlingen zeigen ihre Fahrzeuge und Ausrüstungen und informieren über ihre Arbeit. Die Seepolizei ist mit einem Schiff, das besichtigt werden kann, am Samstag- und Sonntagnachmittag im Hafen Altnau.

Erlebnisgastronomie und Unterhaltung

Innovative Gastronomieanbieter aus der Region versprechen kulinarische Vielfalt und Hochgenuss. Ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm mit regional bekannten Kunstschaffenden, Musikern und Musikerinnen lädt zum Verweilen.

Einmalig wird der Auftritt von 80 Alphornbläsern/-innen auf dem Altnauer Steg sein.

Renate Giger

Totalausverkauf im Stoffladen Kosorok

Seit Jahrzehnten führt Milena Kosorok an der Bahnhofstrasse 7 in Romanshorn einen Stoffladen. Nun ist es tatsächlich soweit. Der Stoffladen schliesst per Ende Juni / Juli für immer. Die Inhaberin empfiehlt, im Laden vorbeizugehen und sich von der grossen Stoffauswahl fürs nächste Nähprojekt inspirieren zu lassen, denn ein Besuch lohne sich immer. Der Stoffladen Kosorok ist dienstags von 10 bis 12 Uhr sowie von 14 bis 18.30 Uhr und samstags von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Milena Kosorok

Apéro bei Dalmi Mode

Morgen Samstag, 25. Mai, sind alle eingeladen, von 9 bis 16 Uhr einen Apéro zu geniessen und von 10 % Rabatt zu profitieren. Eine gute Gelegenheit auch für diejenige, die noch nie einen Fuss ins Geschäft wagten. Jedermann ist willkommen, sich umzusehen und Sommermode zu schnuppern. Wer eine kompetente Beratung wünscht, ist ebenfalls an der richtigen Adresse. Dalmi bietet ein breites Sortiment in diversen Stilrichtungen für jedes Alter und Budget an. Das Team freut sich auf Ihren Besuch.

Dalmi Mode



«Heaven im Hafen»

Als Geheimtipp gilt das «Heaven» im Hafen von Romanshorn nicht mehr. Das Bistro unter der Leitung von Joachim With sorgt immer wieder für Überraschungen. Was als unscheinbarer Abend begann, entpuppte sich mehr und mehr zur Showbühne und zog zunehmend mehr Zuhörer an. Magnet des Abends war Keeshea, eine Ausnahmekünstlerin, die ausser ihrem Saxofon und einem Lächeln nicht viel mehr brauchte, um die Gäste in ihren Bann zu ziehen. Weitere Auftritte folgen am 24. Mai, 12. und 26. Juli.

Hardi Reich

Musikalische Geschichten zum Kantonalen

Zwei Musikvereine, ein Dirigent, ein kantonales Musikfest. Am Sonntagabend gastierten die Stadtmusik Bischofszell und der lokale Musikverein in der evangelischen Kirche.

Angesagt war hochstehende Blasmusik und sozusagen eine Hauptprobe fürs Kantonale Musikfest in Kradolf. Mit je einem Selbstwahl- und einem Aufgabenstück sowie einem Marsch konzertierten die beiden Musikformationen, beide unter der Leitung von Roger Ender.

Von Irland nach Persien

Den Anfang machten die Bischofszeller mit «Century Point», einem herausfordernden Selbstwahlstück sowohl für die Perkussionisten als auch fürs Zusammenspiel der Blech- und Holzbläser, um dann mit «Celtic Force» viel Applaus zu ernten. Die dreiteilige Komposition der zweiten Stärkeklasse nahm die Besucherinnen und Besucher mit auf die «grüne Insel»; mit einem Anflug von Dudelsack, gespielt allerdings von der Piccoloflöte. Mit dem Marsch «Thurgauer Grüsse», aus



Zweimal Blasmusik in einem Konzert: die Bischofszeller Stadtmusik (l.) und der Romanshorn Musikverein unter der Leitung von Roger Ender.
Foto: Markus Bösch

der Feder ihres Dirigenten, bildeten sie sozusagen den Übergang zum zweiten Konzertteil, den die Romanshorn mit ihrem Selbstwahlstück «Persien» eröffneten. Schwierige Läufe in den Registern und anspruchsvolle Rhythmik waren zu meistern, bevor mit «The Spell» Berggeist und Appenzeller Klän-

ge zu hören waren. Der Marsch «Zur Feier des Tages» rundete das spezielle Frühlingskonzert ab – auch mit dem Fokus auf das kantonale Musikfest vom 1. und 2. Juni, an dem die beiden Blasmusikformationen auf ein gutes Gelingen hoffen dürfen.

Markus Bösch



Freitag, 24. Mai: 16.30 Uhr, Fritigshüsli. 16.30 Uhr, Teenie.

Samstag, 25. Mai: 14.00 Uhr, Cevi-Nachmittag.

Sonntag, 26. Mai: 10.49 Uhr, 11vor11-Gottesdienst in Romanshorn mit Pfr. Ruedi Bertschi und Team. Mit Kinderprogramm. Anschl. Mittagessen, Anmeldung zum Essen bis 23. Mai.

Montag, 27. Mai: 19.30 Uhr, TaC-Talk and Comments.

Dienstag, 28. Mai: 18.00 Uhr, Probe Kirchenchor.

Donnerstag, 30. Mai bis 9. Juni: Gemeindereise Churches and Gardens. 09.30 Uhr, Auffahrts-Gottesdienst in Salmsach mit Pfr. Hermann Maywald; Oliver Kopeinig, Orgel; Kirchenchor. Anschl. Kirchenkaffee.

Freitag, 31. Mai: Verwaltung geschlossen.

Sonntag, 2. Juni: 09.30 Uhr, Gottesdienst in Romanshorn mit Sarah Fakhoury. Mit Kinderhüeti. Anschl. Kirchenkaffee.

Fahrdienst für Gottesdienste:

Anmeldung bis Vortag 18.00 Uhr, Tel. 071 466 00 14.

Weitere Angaben: www.evangel-romanshorn.ch



Samstag, 25. Mai: 18.30 Uhr, Gottesdienst. 19.00 Uhr, Eucharistiefeier in tamilischer Sprache in der Alten Kirche.

Sonntag, 26. Mai: 10.15 Uhr, kein Gottesdienst. 15.30 Uhr, Institutio von Pastoralassistent Dominik Bucher und 4 Kolleginnen und Kollegen durch Bischof Felix Gmür, anschliessend Apéro für alle.

Weitere Angaben: www.kathromanshorn.ch



KIRCHE IM REBGARTEN

Freitag, 24. Mai: 12.00 Uhr, Frytigsgebät.

Samstag, 25. Mai: 19.30 Uhr, DEPO3 friends.

Sonntag, 26. Mai: 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Wolfgang Krieg.

Donnerstag, 30. Mai: 10.00 Uhr, Auffahrts-Gottesdienst, Hof Raach 1, Winden, anschliessend Picknick.

Weitere Angaben: www.rebgarten.ch

Kirchliche Veranstaltungen



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 26. Mai: 10.00 Uhr, Gottesdienst, Kinderprogramm.

Weitere Angaben: www.emk-romanshorn.ch



Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Samstag, 25. Mai: 9.00 Uhr, Bibelgespräch; 10.25 Uhr, Predigt.

Weitere Angaben: www.adventisten.ch

fctchurch

Sonntag, 26. Mai: 10.00 Uhr, Gottesdienst, Kinderprogramm.

Mittwoch, 29. Mai: 09.00 Uhr, Kaffeepause mit Input.

Freitag, 31. Mai: 19.30 Uhr, Männer-Feuerabend, Salmsacher Bucht.

Weitere Angaben: blog.fct.church

RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

Agenda

Romanshorn

Salmsach

24. Mai bis 2. Juni 2019

Wochenmarkt: Jeden Freitag, 8.00–11.00 Uhr,
Allee-/Rislenstrasse

Ausleihzeiten Gemeindebibliothek

Dienstag 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Die Gemeindebibliothek ist heute Freitag, 24. Mai, geschlossen!

Ausleihzeiten Ludothek

Dienstag 15.30–17.30 Uhr
Freitag 15.30–17.30 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr
Während der Schulferien nur samstags.

Museum am Hafen: Sonntag, 14.00–17.00 Uhr

Sozialer Flohmarkt: Sternenstrasse 3,
Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr

Dauerausstellung Ludwig Demarmels (1917–1992):
Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Tel. 071 463 18 11,
Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstrasse 44

Computeria:

jeden Montag von 8.45–11.00 Uhr, in der Jugendherberge,
Mehrzweckgebäude, Senioren helfen Senioren

Chinderhüeti-Spielinsel

Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat (ausser Schulferien),
13.45–16.45 Uhr, für Kinder von 4–8 J., Bahnhofstr. 29.

Kinderkleiderbörse, Bahnhofstrasse 45

Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag, 14.00–18.30 Uhr.
Jeden ersten Samstag im Monat von 9.00–13.00 Uhr.

Feuerabend nur für Männer, jeden letzten Freitag des Monats
ab 19.30 Uhr bis open end, Feuerplatz Salmsacher Bucht

Filmprogramm: s. ROXY, S.15

Freitag, 24. Mai

Salmsach: Coop Gemeinde-Duell, alle
Musikalische Unterhaltung mit Duo Etienne, Seeblicksaal,
Regionales Pflegeheim Romanshorn
– 19.00 Uhr, Evi Aberer-Grass – «... ein Lied in allen
Dingen ...», Mayer's Altes Hallenbad
– 18.30–23.30 Uhr, Boulebar am Boulevard, Platz vor dem
Ortsmuseum, am Hafen, Kulturhafen
– 18.30–20.00 Uhr, Eidgenössisches Feldschieszen, RSA
Almesberg, SG Hemmerswil
– 20.30–23.00 Uhr, Stickerei Jazz Trio & Friends Jam
Session, Restaurant Panem, Panems Friday Night Music

Samstag, 25. Mai

Salmsach: Coop Gemeinde-Duell, alle
– 10.00–14.00 Uhr, Evi Aberer-Grass – «... ein Lied in allen

Dingen ...», Mayer's Altes Hallenbad
– 11.00–17.00 Uhr, Schluuchfest 2019, Feuerwehr-Depot,
Feuerwehrverein Romanshorn
– 13.30–16.30 Uhr, Eidgenössisches Feldschieszen, RSA
Almesberg, SG Hemmerswil
– 17.00 Uhr, Fest «Salmsach läbt», Gemeinde Salmsach
– 17.15–19.00 Uhr, FC Romanshorn vs. FC Herisau, Sport-
anlage Weitenzelg, FCR
Diner oriental, Bahnhofstr. 41, Nadal Aldroubi, Markus Da
Rugna

Sonntag, 26. Mai

– 9.00–11.30 Uhr, Eidgenössisches Feldschieszen, RSA
Almesberg, SG Hemmerswil
– 10.00–17.00 Uhr, Locorama, eisenbahn-erlebniswelt,
Verein Locorama
– 11.00–12.30 Uhr, Hafenrundfahrt, Bootsverleih Fürst,
Romanshorn Tourismus
– 14.00–17.00 Uhr, Evi Aberer-Grass – «... ein Lied in allen
Dingen ...», Mayer's Altes Hallenbad
– 17.00–18.30 Uhr, «The Face of God», Alte Kirche, Gesell-
schaft für Literatur, Musik und Kunst GLM

Montag, 27. Mai

– 19.30 Uhr, TaC – Talk and Comments, evang. Kirche-
meindehaus

Mittwoch, 29. Mai

– 14.30–16.30 Uhr, Pensioniertes Gemeindepersonal, Bu-
schenschenke Chressibuech

Donnerstag, 30. Mai

– 18.00–20.00 Uhr, Evi Aberer-Grass – «... ein Lied in allen
Dingen ...», Mayer's Altes Hallenbad
– 19.00 Uhr, Auffahrtsgottesdienst, Kirche Salmsach

Freitag, 31. Mai

– 19.00 Uhr, Evi Aberer-Grass – «... ein Lied in allen
Dingen ...», Mayer's Altes Hallenbad

Samstag, 1. Juni

– 10.00–14.00 Uhr, Evi Aberer-Grass – «... ein Lied in allen
Dingen ...», Mayer's Altes Hallenbad
– 13.00–17.00 Uhr, Open Days, Pitwalk und Roll out, auto-
bau Erlebniswelt
– 14.00–22.00 Uhr, Summer Beats Daydance, Hafenlounge
– 19.00–00.00 Uhr, Stubete, Restaurant Helvetia

Sonntag, 2. Juni

– 10.00–17.00 Uhr, Locorama, eisenbahn-erlebniswelt,
Verein Locorama
– 11.00–12.00 Uhr, Hafenrundfahrt, Bootsverleih Fürst,
Romanshorn Tourismus
– 14.00–17.00 Uhr, Evi Aberer-Grass – «... ein Lied in allen
Dingen ...», Mayer's Altes Hallenbad

*Datenbezug von Tourismus Romanshorn.
Die Koordinationsstelle «Seeblick» bietet keine Gewähr auf Vollständigkeit.*

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

wenn der Compy spinnt! 079 4 600 700
TERRA IT – Fachhändler/Netzwerkspezialist
ferocom ag, Amriswilerstrasse 1, Verkauf
von Hard- und Software.
Laden offen: Di–Sa 9.00–13.00 Uhr

Schmerzen die Füsse?

Fussoase Romanshorn, M. 079 338 92 96.
Kosmetische und podologische Fusspflege
Ich freue mich auf Ihren Besuch an der
Kastaudenstrasse 13d in Romanshorn.

Textanzeige

Jung, aktiv und die Finanzen im Griff

**Endlich die finanzielle Freiheit geniessen – so
stellen sich Jugendliche das Erwachsenwerden
vor. Wer sein erstes eigenes Geld verdient, der
möchte auch selbst darüber bestimmen.**

Mehr Banking, mehr Freizeit

Das Jugendangebot YoungMemberPlus von
Raiffeisen unterstützt die Jugendlichen bis
weit ins Erwachsenenalter im Umgang mit
den Finanzen. Mit dem Jugendkonto pro-
fitieren sie von spesenfreier Kontoführung
und Vorzugszinsen. Zudem gibt es kostenlos
eine Debitkarte (V PAY mit contactless) und
ab 14 Jahren zusätzlich die PrePaid-Master-
card YoungMemberPlus. Diese Karten er-
lauben keine Kontoüberzüge und sorgen so
für Sicherheit im finanziellen Bereich. Wer
gerne bargeldlos unterwegs ist und online
einkauft, kann die Bezahl-App Raiffeisen
TWINT nutzen. Mit TWINT lassen sich
unter anderem unkompliziert unter Bekann-
ten und Freunden Geldbeträge anfordern
und versenden. Ab 18 Jahren erhalten die Ju-
gendlichen auf Wunsch eine kostenlose Kre-
ditkarte von Mastercard oder Visa.

YoungMemberPlus-Kunden geniessen ver-
günstigte Freizeitangebote, erhalten Tickets
für die Sonntags-Spiele der Raiffeisen Super
League zum halben Preis und Konzert- sowie
Event-Tickets mit bis zu 50 Prozent Rabatt.
Vergünstigte Ski-Tageskarten und der Mu-
seumspass, mit dem schweizweit über 500
Museen gratis besucht werden können, run-
den das Angebot ab.

Weitere Informationen zum Jugendangebot
von Raiffeisen finden Sie unter raiffeisen.ch/youngmemberplus.

Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn

Outlet

S.H.O.P

20%
bis **50%**
auf aktuelle Markenlabels

z.B. JEANS
Pierre Cardin
regulär Fr. 99.90
OUTLETPREIS
Fr. 49.–

ROMANI men

pierre cardin
TOM TAILOR
JACK & JONES
CASA MODA

Einkaufszentrum Migros Hubzelg | Romanshorn

Attikawohnung gesucht!

Wir suchen eine altersgerechte Attikawohnung mit Seesicht in der Bodenseeregion.

Besteht bei Ihnen die Vision Ihre Immobilie zu verkaufen oder ist dies in Ihrem Bekanntenkreis ein Thema? Profitieren Sie als Tipgeber!

Das Engel & Völkers Team Rorschach freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme!



ENGEL & VÖLKERS

Engel & Völkers Rorschach

Tel. +41 71-845 65 50

Rorschach@engelvoelkers.com

Haben Sie eine offene Lehrstelle 2020?

Mit einem Eintrag in der Beilage «Freie Lehrstellen 2020» der drei Lokalzeitungen **Seeblick, Loki und amriswil** **aktuell** erreicht Ihre Suche 16100 Haushaltungen.

Buchen Sie noch heute bei:

Ströbele Kommunikation, Renate Bachschmied,
T 079 105 62 19, renate.bachschmied@stroebele.ch



YoungMemberPlus:
Das exklusive Banking- und Freizeitpaket für Jugendliche



Mit dem Jugendkonto von Raiffeisen sicherst du dir attraktive Konto-Vorteile. Zusätzlich profitierst du von einzigartigen Musik- und Freizeitangeboten mit tollen Rabatten.
raiffeisen.ch/youngmemberplus

Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn
Allestrasse 31
8590 Romanshorn
Telefon 071 474 74 44
raiffeisen.ch/neukirch-romanshorn

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

Frühlingstipp N°2 Aufblühen.

Werden Sie durch unsere Vielfalt und Beratung.



Roth
Sonntags-
verkauf
26. Mai 2019

roth gartencenter

Beginnen Sie den Frühling bei uns in Kesswil.
rothpflanzen.ch